

Pfarreiversammlung

Protokoll

Sonntag, 25.10.2026

Ort: Pfarreizentrum St. Michael, Dietlikon
Zeit: 11.00 Uhr- 12.30 Uhr
Anwesend: 33 Personen
Entschuldigt: Kevin Kurinjirappalli

Vorsitz: Debora Fossi, Francesca Kestenholz
Protokoll: Diana Hiemann

Traktanden:

1. Begrüssung
Wahl der Stimmenzähler,
2. Bericht der Präsidentinnen
3. Pfarreigruppierungen
4. Auswertung Freiwilligenanlass
5. Rücktritte/Austritte und Wahlen
6. Informationen Situation Pfarrei und Zukungftsgestaltung
7. Allfälliges

1. Begrüssung

Debora Fossi und Francesca Kestenholz begrüssen im Namen des Pfarreirates alle Anwesenden und eröffnet die Pfarreiversammlung. Herzlichen Dank für das zahlreiche Erscheinen.

Erläuterung zur Stimmberechtigung.

1.1 Wahl der Stimmenzähler

Die Stimmenzähler Aurelio Ciapparini und Franz Leimgruber werden einstimmig gewählt. Herzlichen Dank.

2. Bericht der Präsidentinnen

Debora Fossi und Francesca Kestenholz präsentieren den Rückblick und den Jahresbericht 2025/2026. In einer Fotopräsentation. Kein Anhang der Präsentation im Protokoll. Hier einige Stichworte:

Glaubensreisen, Gottesdienste und Feierlichkeiten, Jugend und Glauben und Anlässe sind die Bereiche die erwähnt werden.

Glaubensreise:

Im April fand die Kultureise nach Frankreich in die Savoyen statt. Im Sommer fand die Seniorenerholungswoche mit einer Flusskreuzfahrt statt. Die Oasenwoche der Senioren ging nach Freudenstadt.

offen und lebendig

Der Seniorenausflug des oekumenischen Seniorentreffs ging an den Ägerisee. Auch die Jugend war aktiv. Es fand ein Minileiter und Firmleiterweekend statt. Die Firmreise ging nach Assisi unter der Leitung von Toni Feola. Am Pfarreiweekend im Juni nahmen 32 Personen in Morschach teil.

Gottesdienste und Feierlichkeiten:

Es fand ein besinnlicher Rorate Gottesdienst statt, das Adventfenster wurde gestaltet und das traditionelle Krippenspiel fand viele Besucher.

Die Auferstehungsfeier fand zu früher Morgenstunde statt, mit einer liebevollen Dekoration in der Kirche.

Die Ministrantenaufnahme, Firmung und Erstkommunion waren weitere Höhepunkte im Kirchenjahr.

Das Treffen der Firmanden mit dem Firmspender Generalvikar Kuis Varandas war einer der sehr eindrucksvollen Momente für die angehenden Firmanden.

Ute Felder, Carine Coiro und Rosaria Massaro wurden in den Ruhestand verabschiedet.

Carolina Jarosz und Beni Nikollaj wurden als neue Mitarbeiter in der Pfarrei begrüsst.

Jugend und Glauben:

Die Abholung des Friedenslichtes war ein besonderes Highlight. Sowie zahlreiche Ministranten- und Firmanlässe.

Anlässe:

Der Dankesanlass für helfende Freiwillige der Pfarrei wurde in der Pfarrei veranstaltet. An dieser Stelle wir für das hohe Engagement gedankt.

Der Wunsch nach einem Spieleabend in der Pfarrei wurde umgesetzt und findet rege Teilnahme.

3. Pfarreigruppierungen

Zum Pfarreirat zugehörige Gruppen sind:

Gratulationsgruppe

Eventteam

Hindernisfreie Pfarrei

Familienarbeit

Erwachsenenbildungsgruppe

Ministranten

Firmhelfergruppe

Lektorengruppe

Grüner Güggel

Die Gruppierungen sind nur möglich durch freiwilliges Engagement. Auch hier ein herzliches Dankeschön.

Vorstellung der Gratulationsgruppe durch die Leiterin Marianna di Lorenzo:

Beucht werden interessierte Pfarreimitglieder ab dem 80. Geburtstag. Überreicht wird diesen Personen ein kleines Geschenk und eine Karte. Ab dem 81-84

offen und lebendig

Geburtstage wird eine Karte abgegeben und ab dem 85. Geburtstage findet jährlich wieder ein Besuch statt. Im letzten Jahr fanden über 380 Gratulationen statt.

Die Helfersuche hört nicht auf, wer Interesse hat darf sich gerne im Sekretariat melden.

Der Pfarreirat dankt für die wertvolle Unterstützung.

4. Auswertung des Freiwilligenanlasses:

120 Freiwillige prägen unser Pfarreileben. Beim Anlass fand ein Parcour statt und es wurden Fragen gestellt wie, was den Freiwilligen in unserer Pfarrei wichtig ist und was sie sich in Zukunft wünschen.

Hier eine kleine, nicht abschliessende Zusammenfassung:

Man möchte eine lebendige und offene Gemeinschaft. Wo sich alle Generationen begegnen und sich wohlfühlen könnten.

Eine attraktive Kinder- und Jugendarbeit.

Gottesdienste für alle. Familiengottesdienste und vor allem verständliche Gottesdienste.

Aktivitäten und Begegnungen. Glauben im Leben vertiefen zu können, Bibelkurse und Spiritualität. Eine Vielfalt und Unterstützung in allen Interessensgruppen. Glaubwürdigkeit und Frieden.

Der Pfarreirat hat die Themen aufgenommen und der Pfarreirat möchte diesen Themen ein grösseres Gewicht verleihen und immer wieder aufgreifen.

5. Rücktritte/Austritte und Wahlen

Malgorzata (Margret) Steiner, Debora Fossi und Francesca Kestenholz treten zum Ende der Amtszeit aus dem Pfarreirat aus. Herzlichen Dank für euren Einsatz im Pfarreirat

In diesem Jahr finden folgende Wahlen statt:

Andrea Maccagnan, wohnhaft in Wangen- Brüttisellen, Wahls in den Pfarreirat und als Vorsitzende ad Interim für ein Jahr.

Die Widerwahl erfolgt einstimmig.

5.1 Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

6. Information zur aktuellen Situation in der Pfarrei durch Pfarreibeauftragten Michael Eismann und Zukunftsgestaltung des Pfarreirats erläutert durch Andrea Maccagnan

Der Pfarreirat hat sich dem Thema Zukunft speziell gewidmet. Dies in Themenblöcken und Workshops.

· **offen und lebendig**

Es gilt immer wieder die Fragenstellung, wer macht's?

Unsere Pfarrei ist in vielen Bereichen sehr aktiv. Seit der Gründung aber immer angewiesen auf die Freiwilligenarbeit der Pfarreimitglieder.

Der Nachwuchs fehlt in allen Bereichen. Es stehen in nicht allzu ferner Zukunft von ca. 4-6 Jahren mehrere Pensionierungen der Mitarbeitenden an. Daher gilt es zu überlegen wie die Pfarrei in Zukunft weiterleben kann. Dies soll als Chance zur Gestaltung und Verwirklichung der Pfarreimitglieder genutzt werden können.

Der Pfarreirat als Kernteam möchte auch in Zukunft mehrere Gruppen ermächtigen, selbständig die Wünsche und Bedürfnisse zu erfüllen. Das heisst, die Verantwortung wird auf viele Schultern verteilt. Freiwillige sollen ermächtigt werden ein Projekt anzugehen und tragen so zum lebendigen Pfarreileben bei. Der Pfarreirat unterstützt und tagt weiterhin im Jahr mehrmals. Es wäre schön, wenn man seine Leidenschaft und seine Talente in die Pfarrei mit einbringt. Dies soll auch unverbindlich ohne längere Verpflichtung möglich sein.

7. Allfälliges

Anlässe:

07.11.2026, 18.00 Uhr Gottesdienst um 19.00 Uhr, anschliessend Castagnata Fest

24.11.2026 um 19.30 ist Kirchgemeindeversammlung in Wallisellen

13.12.2026 um 18.00 Uhr Ankunft des Friedenslichtes

Wortmeldungen und Fragen

Weshalb findet kein Patronatsfest statt?

Die Antwort lautet: Wir nehmen das gerne zur Diskussion in die Seelsorgesitzung mit auf.

Wie ist die handhabe der Pfarrei im Umgang mit Krankensalbungen und Kommunionfeiern für Personen, die nicht mehr in den Gottesdienst kommen können. Die Antwort lautet: Anfragen zur Krankensalbungen finden statt und werden auch gerne aufgenommen.

Zur Rückmeldung wird die grosse Firmgruppe erwähnt, das bewegt und rührt eine Person der Pfarrei sehr. Und findet durch Applaus Zustimmung.

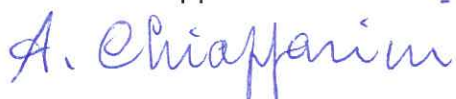
Das Protokoll liegt im Sekretariat ab dem 31.10.2025 zur Ansicht auf.

Die Präsidentinnen bedanken sich bei allen Teilnehmenden, laden zum Apéro ein und schliessen die Pfarreiversammlung um 12.30 Uhr.

Dietlikon, 25.10.206

Unterschrift Stimmzähler:

Aurelio Ciapparini



Franz Leimgruber



offen und lebendig

Pfarreiratspräsidentin:
Debora Fossi



Protokoll:
Diana Hiemann



Versandt: Mitglieder des Pfarreirates, Kirchenpflegepräsidentin

offen und lebendig